

## Mehr Herzinfarkte bei schlechter Blutzuckereinstellung und Nierenkomplikationen

**Datum:** 10.04.2018

**Original Titel:**

Glycaemic control and excess risk of major coronary events in persons with type 1 diabetes

Patienten, die unter der Zuckerkrankheit Diabetes leiden, sind oftmals von zahlreichen Begleiterscheinungen und Folgeerkrankungen betroffen. Insbesondere Herzkrankheiten, Nierenkrankheiten und Schäden an den Augen sind bei Patienten häufig vorzufinden.

Wissenschaftler aus Schweden und den USA untersuchten nun bei Patienten mit Typ-1-Diabetes die Entwicklung von Folgeerkrankungen, die auf koronare Herzkrankheiten zurückzuführen sind. Für die Wissenschaftler war von besonderem Interesse, wie sich die Folgeerkrankungen bei den Patienten in Abhängigkeit von der Blutzuckereinstellung und bestehenden Nierenkomplikationen entwickelten. Zu den Folgeerkrankungen zählten die Wissenschaftler den akuten Herzinfarkt und Tod aufgrund von koronaren Herzkrankheiten.

Für ihre Analyse griffen die Wissenschaftler auf Daten von 33170 Patienten mit Typ-1-Diabetes aus dem Schwedischen Diabetesregister zurück. Die Patienten hatten vorab keinen Herzinfarkt erlitten. Als Vergleichsgruppe für die Patienten mit Typ-1-Diabetes wurden 164698 gesunde Kontrollpersonen ohne Diabetes herangezogen, die das gleiche Alter und Geschlecht aufwiesen und aus dem gleichen Bezirk stammten.

Die Patienten mit Typ-1-Diabetes wurden für ca. 8,3 Jahre und die Kontrollpersonen für ca. 8,9 Jahre beobachtet. 4,5 % der Patienten (1500 Personen) mit Typ-1-Diabetes erlitten in dieser Zeit einen Herzinfarkt oder verstarben aufgrund einer koronaren Herzkrankheit. Im Gegensatz dazu waren in der Kontrollgruppe 1,2 % der Personen (1925 Personen) von Herzinfarkt oder Tod aufgrund einer koronaren Herzkrankheit betroffen. Patienten mit Typ-1-Diabetes waren also deutlich häufiger betroffen. Weitergehende Analysen deckten auf, welche Faktoren bei den Patienten mit Typ-1-Diabetes ein erhöhtes Risiko für Folgeerkrankungen bedeuteten: dies waren ein jüngeres Alter, weibliches Geschlecht sowie eine schlechte Blutzuckereinstellung und schwere, die Niere betreffende Komplikationen. Frauen wiesen auch dann ein erhöhtes Risiko für Folgeerkrankungen aufgrund von koronaren Herzerkrankungen auf, wenn sie eine gute Blutzuckereinstellung und keine Nierenkomplikationen aufwiesen.

Patienten mit Typ-1-Diabetes haben ein erhöhtes Risiko, einen Herzinfarkt zu erleiden oder aufgrund einer koronaren Herzkrankheit zu versterben, wie diese Studie zeigte. Das Risiko war insbesondere dann erhöht, wenn die Patienten eine schlechte Blutzuckereinstellung und Nierenkrankheiten aufwiesen. Auch das weibliche Geschlecht war ein bedeutsamer Risikofaktor für Herzinfarkt und Tod aufgrund der koronaren Herzkrankheit. Aufgrund dieser Ergebnisse bekommt eine gute Einstellung des Blutzuckerspiegels und die Erhaltung der Nierengesundheit von Patienten mit Typ-1-Diabetes weitere Bedeutung. Vorsorgeprogramme, die Erkrankungen des Herzens bei Patienten mit Diabetes lindern helfen, sind wichtig und insbesondere Frauen könnten davon profitieren.

**Referenzen:**

Matuleviciene-Anängen V, Rosengren A, Svensson AM, Pivodic A, Gudbjörnsdottir S, Wedel H, Kosiborod M, Haraldsson B,

Lind M. Glycaemic control and excess risk of major coronary events in persons with type 1 diabetes. *Heart*. 2017 Nov;103(21):1687-1695. doi: 10.1136/heartjnl-2016-311050. Epub 2017 Jul 14.